

Mach mit!



Die Studierendeninitiative „Bunte Wiese Stuttgart“

Unsere Ziele

1. Einsatz für bunte Wiesen

- Handlungsempfehlungen für insektenfreundliche Grünflächen
- Aktiver Einsatz für bunte Wiesen auf (öffentlichen) Grünflächen

2. Bereitstellung von Informationen

- Wissenschaftlich gesicherte Daten mit Quellen und Verlinkungen
- Aktuelle Erkenntnisse, die frei zugänglich sind

3. Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung

- Öffentliche Vorträge zu Themen rund ums Insektensterben
- Beratungen
- Insekten-Blog



Das Insektensterben

Insekten sind mit über einer Million beschriebenen Arten die artenreichste Tiergruppe der Welt. Durch ihre riesige Vielfalt sind sie ein zentraler Bestandteil unserer Umwelt und übernehmen darin wichtige Aufgaben. So sind Wildbienen wichtige Bestäuber von Wild- und Ertragspflanzen und parasitoide Wespen sind natürliche Schädlingsbekämpfer. Darüber hinaus bilden Insekten die Nahrungsgrundlage für heimische Tiere wie Vögel, Fledermäuse oder Igel.

Doch der Rückgang der Insekten hat in den letzten Jahrzehnten besorgniserregende Ausmaße erreicht. Dabei leidet nicht nur die Gesamtzahl der Insekten, sondern auch die Vielfalt der Arten. Heute stehen 45% der untersuchten Insekten in Deutschland auf der Roten Liste gefährdeter Arten. Eine Studie aus Krefeld zeigt, dass die Insekten in deutschen Schutzgebieten innerhalb von 27 Jahren um 76% abnahmen.

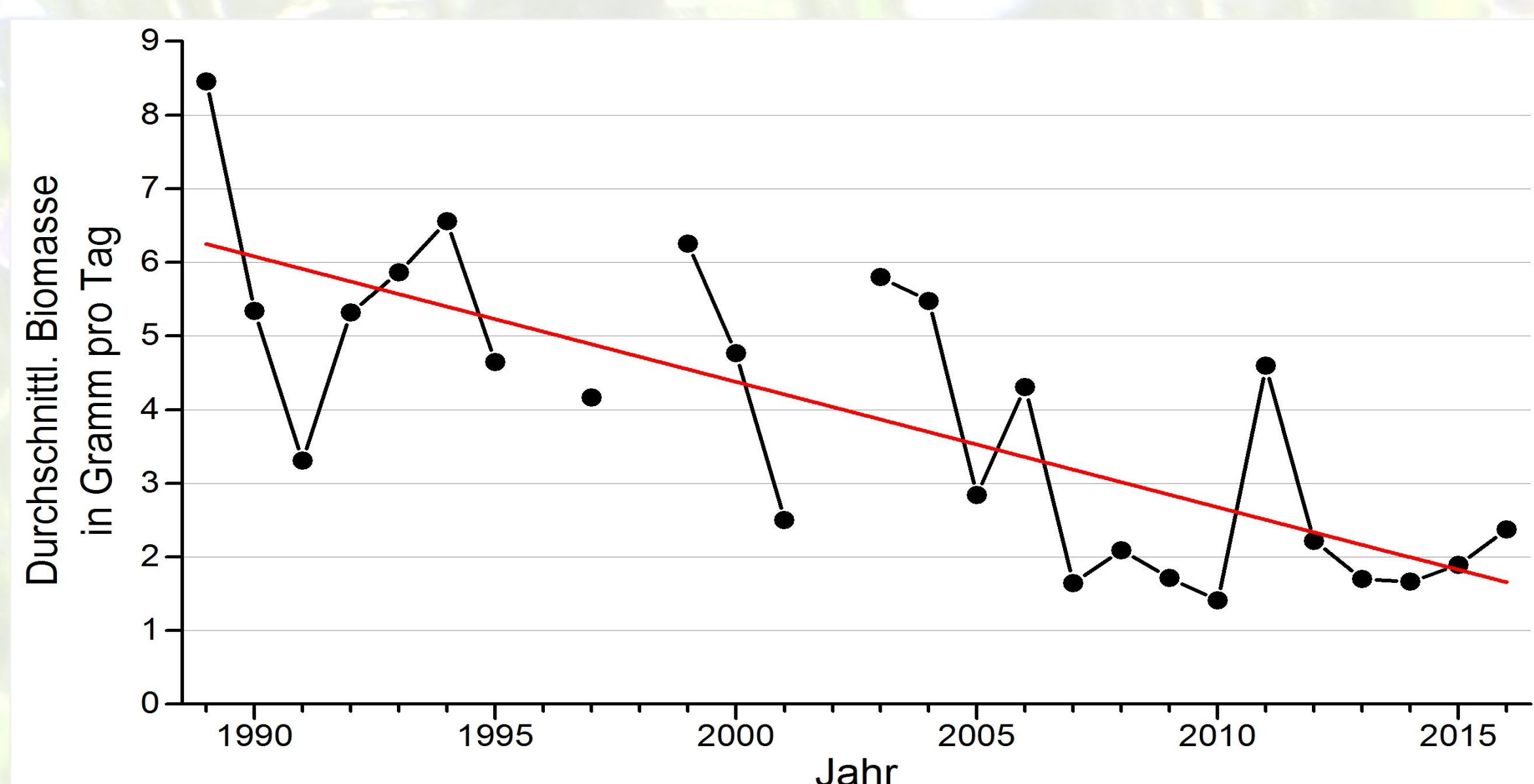
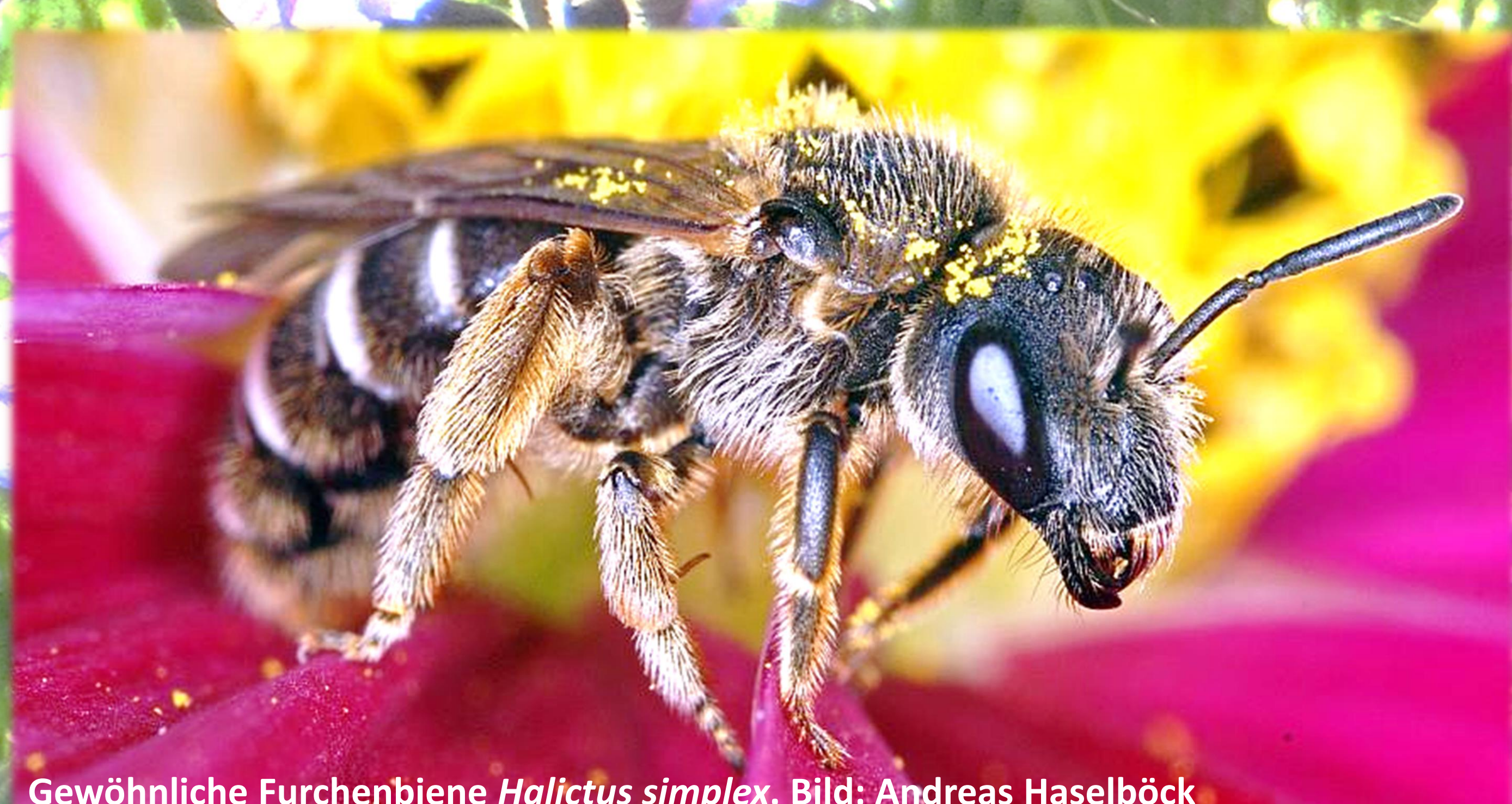


Abb. 1: Insektenrückgang dargestellt über die durchschnittliche gefangene Biomasse pro Tag. Verändert nach Hallmann et al. (2017): More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas. DOI 10.1371/journal.pone.0185809s

Gründe für den Rückgang

Verantwortlich für den dramatischen Rückgang der Insekten sind v.a. folgende Faktoren:

- Verlust von Lebensräumen durch die intensive Landwirtschaft mit strukturarmen Monokulturen, Nutzungsaufgabe extensiv bewirtschafteter Flächen sowie direkte Zerstörung z.B. durch Flussbegradigungen und Flächenversiegelungen
- Umweltverschmutzung mit Herbiziden, Insektiziden, Überdüngung und Lichtverschmutzung
- Zunehmende Verinselung von Populationen durch Zerschneidung der Landschaft
- Abnahme der Pflanzenarten, die für bestimmte Insekten wichtige, oft auch einzige Nahrungsquelle sind
- Abnahme von Überwinterungsquartieren für Insekten in Pflanzenstängeln durch intensive Landnutzung



Gewöhnliche Furchenbiene *Halictus simplex*. Bild: Andreas Haselböck

www.buntewiese-stuttgart.de



Vermögen und Bau Baden-Württemberg
Universitätsbauamt Stuttgart und Hohenheim